



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 10.07. bis 11.07.2022

Kriminalitätslage:

Diebstahl einer Bassrolle

Wie der Polizei angezeigt wurde, haben unbekannte Täter am 10.07.2022 zwischen 04.00 Uhr und 11.30 Uhr in der Ferropolisstraße in Gräfenhainichen eine Bassrolle entwendet. Nach Angaben des Anzeigenerstatters befand sich diese in seinem unverschlossenen Zelt auf dem Campingplatz C4 des Festivalgeländes.

Diebstahl aus Garagen

Am 10.07.2022 wurde um 13.27 Uhr festgestellt, dass unbekannte Täter in der Querstraße in Coswig gewaltsam in eine Garage eindrangen. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien ein Motorrad der Marke Yamaha, eine Jacke und ein Notstromaggregat entwendet worden.

Am Sonntagnachmittag wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter in der Nacht zum Sonntag auch in Bösewig in eine Garage eindrangen. Aus dieser seien zwei Motorräder entwendet worden.

Einbruch in Wohnhaus

Im Tatzeitraum vom 08.07.2022 / 19.30 Uhr bis zum 10.07.2022 / 19.08 Uhr drangen unbekannte Täter gewaltsam in ein Wohnhaus ein und durchsuchten Schränke und Schubladen. Nach Angaben der Geschädigten seien drei Ketten entwendet worden.

Diebstahl von Kabel

Unbekannte Täter gelangten in der Zeit vom 08.07.2022 / 13:00 Uhr bis zum 11.07.2022 / 06.45 Uhr in einem Wittenberger Ortsteil auf ein umfriedetes Betriebsgelände und anschließend gewaltsam in eine Lagerhalle. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien mehrere hundert Meter Kabel entwendet worden.

Warnung vor falschen Rechnungen nach Sterbefall

Betrüger machen auch vor trauernden Angehörigen keinen Halt und wollen diese skrupellos um ihr Geld betrügen. Eine solche perfide, und bisher im Polizeirevier Wittenberg unbekannte Masche, wurde am 11.07.2022 angezeigt. Eine ältere Dame erhielt nach dem Tod eines nahen Angehörigen einen Brief, der sie zur Zahlung eines unteren dreistelligen Betrages aufforderte. Dies soll angeblich die Gebühr für die Löschung der personenbezogenen Daten des Verstorbenen bei verschiedensten Ämtern sein. Der Brief wurde auf einen nachgemachten Behördenbriefkopf des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration geschrieben und vermittelt oberflächlich eine behördliche Herkunft. Beim genaueren Betrachten fällt jedoch auf, dass es sich um eine Fälschung handelt. Die Dame ist nicht darauf hereingefallen und hat keine

Zahlung getätigt.

Die Polizei rät Trauernden, bei Erhalt der Rechnungen für die Bestattung diese genau zu prüfen, um Betrügern keine Chance zu geben, sich zu bereichern!

Verkehrslage:

Wildunfälle

Der 59-jährige Fahrer eines Kia befuhr am 11.07.2022 um 04.25 Uhr die B 100 aus Richtung Radis kommend in Richtung Gräfenhainichen, als plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn wechselte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Am 11.07.2022 befuhr eine 48-jährige VW-Fahrerin um 07.35 Uhr die L 37 aus Ruhlsdorf kommend in Richtung Getha, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn betrat. Mit diesem kam es in der weiteren Folge zum Zusammenstoß. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Ein unbekannter Lkw-Fahrer soll in der Zeit vom 10.07.2022 / 16.10 Uhr bis zum 11.07.2022 / 05.30 Uhr gegen ein Zaunfeld im Platanenweg in Wittenberg Apollensdorf gefahren sein und sich anschließend unerlaubt vom Unfallort entfernt haben. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Zusammenstoß auf Kreuzung

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr ein 50-jähriger VW-Fahrer am 11.07.2022 um 13.05 Uhr in Wittenberg die Dobschützstraße in Richtung Dessauer Straße mit der Absicht, im Kreuzungsbereich nach links in Richtung Berliner Straße abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem vorfahrtberechtigten Daimler-Benz, dessen 66-jährige Fahrerin von der Hafnbrücke kommend nach rechts in Richtung Berliner Straße abbog. Nach der Kollision versuchte der VW-Fahrer nach links auszuweichen und fuhr auf eine Mittelinsel. Dabei beschädigte er einen Ampelmast. An beiden Fahrzeugen entstand ebenfalls Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de